Projekt Laos

Quelle: Wim Reybroeck

Bienenhaltung fördert Dorfentwicklung und schützt die Biodiversität

In Laos arbeitet Fastenaktion mit der ärmsten Bevölkerung in ländlichen Regionen zusammen, vor allem mit ethnischen Minderheiten in den Bergen. In den abgelegenen Dörfern herrscht finanzielle Armut. Die Ernten reichen jeweils nur für sechs Monate. Das Projekt fördert deshalb nachhaltig produktive und schonende Bienenhaltung. Durch Beratung und Austausch verbessern Imkerinnen und Imker laufend das traditionelle Wissen zu Bienenzucht und Honigproduktion.

Oudomxay liegt in den Bergen im Norden von Laos und gehört zu den ärmsten Regionen des Landes. Etwa drei Viertel der Bevölkerung leben unter der Armutsgrenze. 40 Prozent der Kinder hier sind aufgrund mangelnder Nahrung in ihrem Wachstum gehemmt. Die Bevölkerung in dieser Region ist stark von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Produkten abhängig. In den letzten Jahren hat eine anhaltende Dürre den Reisanbau zunehmend erschwert.

Bienenhaltung im Zentrum der Entwicklung

Da die Reisernte nicht für das ganze Jahr reicht, dient seit jeher der Wald mit seinen Pilzen, Baumfrüchten und Beeren, Bambussprossen und Wurzeln, Kleintieren und Insekten als lebenswichtige Nahrungsquelle. Hier setzt das Bienenprojekt der Partnerorganisation Aesbo an. Durch den Verkauf von Honig und Wachs, können sich Familien ein zusätzliches Einkommen schaffen. Aesbo hat bisher in 85 Dörfern gearbeitet und 860 Männern und Frauen in verbesserter Bienenhaltung ausgebildet.

Von der Bienenhaltung zum Umweltschutz

Die Imkerinnen und Imker haben sich in Gruppen zusammengeschlossen, in denen sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen weitergeben. Weil Bienen auf eine intakte Umwelt angewiesen sind, ist Bienenhaltung ein guter Einstieg, um die lokalen Ressourcen wie Wald und Wasser besser zu schützen. Mit Unterstützung des Projekts von Fastenaktion analysieren aktive Gruppen in den Dörfern ihre Probleme und suchen gemeinsam nach Lösungen.

Projekt Laos

Landesinformation Demokratische Volksrepublik Laos

Landesfläche:	236’800 km² (41’290 km²)
Bevölkerung:	7.38 Mio. (8.7 Mio.)
Bevölkerungsdichte:	31 Einw./km² (211 Einw./km²)
Hauptstadt:	Vientiane
Staatsform:	Volksrepublik
Sprachen:	Lao (Amtssprache), 65% Lao; Sprachen der Minderheiten, Französisch, Chinesisch, Vietnamesisch
Religionen:	Buddhisten 64.7%, Christen 1.7%, sonstige und ethnische Relig. 33.6%
Wohlstandsindikator (HDI):	0.607 / 140. Stelle von 191 Ländern (0.962 / 1. Stelle)
Alphabetisierung:	Männer 90%, Frauen 79.4% (Frauen 99 %, Männer 99 %)
Kindersterblichkeit:	6.4% (0.4%)
Lebenserwartung:	68 Jahre (84 Jahre)

Fischer Weltalmanach 2023 / Human Development Reports 2022 – Zahlen in Klammern im Vergleich zur Schweiz

Fastenaktion

ist das Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken in der Schweiz. Wir setzen uns im Norden wie im Süden für eine gerechtere Welt ein, in der die Menschen nicht unter Hunger und Armut leiden, sondern ein würdiges Leben führen.

Menschen stärken Menschen

Wir arbeiten in 14 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika mit lokalen Partnerorganisationen zusammen. Wir stärken Dorfstrukturen und Gruppierungen, in denen sich Menschen engagieren.

Einsatz für gerechte Strukturen

Nebst dem Engagement vor Ort setzen wir uns in der Schweiz und weltweit für gerechte Strukturen, etwa bei Handels- und Wirtschaftsabkommen, ein.

Wir brauchen Ihre Hilfe

Mit Ihrer Unterstützung können Menschen, die unter Hunger, Armut und Krieg leiden, selber ihre Lebensbedingungen verbessern.

Wir danken herzlich für Ihre Spende.

Fastenaktion, Alpenquai 4, Postfach 2856, CH-6002 Luzern
+41 (0)41 227 59 59, projektservice@fastenaktion.ch, fastenaktion.ch
Postcheck 60-19191-7